

Totenwegkreuz - Markus Kreuz

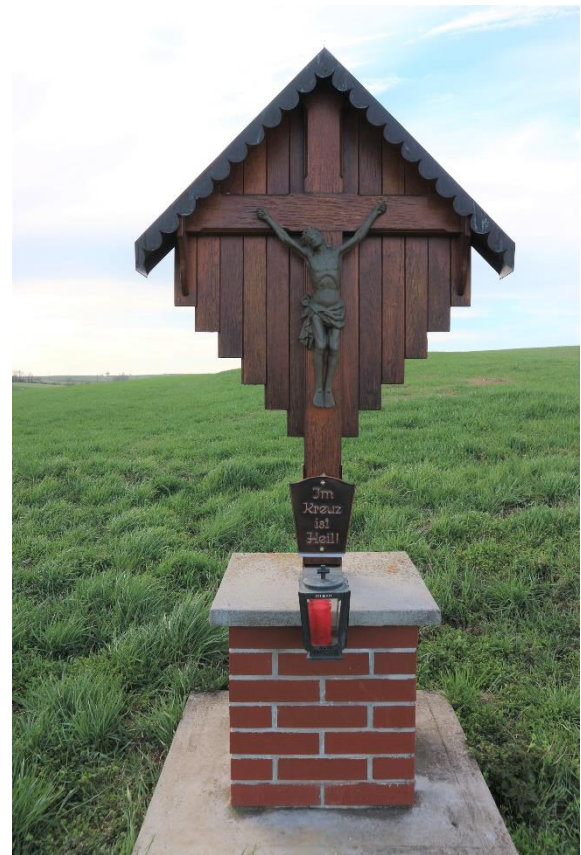
Es wurde also im Jahre 1160 die Mooskirche den Inzersdorfern ihre Pfarrkirche und blieb sie 623 Jahre bis zur Errichtung der hiesigen Pfarre im Jahre 1783.

Es galt der Markustag als halber Feiertag, der mit einem Amt in der Pfarrkirche Maria Moos gehalten wurde und an dem bis zu Mittag jede Arbeit zu unterblieben hatte.

Das Kreuz wurde zur Ehrung des Evangelisten Markus und der Toten, die hier bis zur Errichtung des eigenen Friedhofes im Jahre 1784 nach Maria Moos (dem damaligen Friedhof) vorbeigetragen wurden errichtet. Dies war damals die Wegverbindung nach Zistersdorf, Maria Moos (Totenweg). Die heutige Straßenverbindung wurde erst im Jahre 1856 erbaut.

Fam. Dollinger Ernst, Gross Inzersdorf Nr. 72, hat dieses Kreuz mit dem Museumsverein Gross Inzersdorf im Jahre 2012 aufgestellt.

Die Segnung erfolgte durch den damaligen Pfarrer Pater Johannes Maria Szypulski (ab 2017 Abt von Stift Zwettl).



Diese Information gibt es auch unter:

[Pfarre Gross Inzersdorf / Marterl und Wegkreuze - Totenwegkreuz](https://pfarregrossinzersdorf.jimdofree.com/)
(<https://pfarregrossinzersdorf.jimdofree.com/>)

oder über den QR-Code:

Hier geht's zum Standort: [Google-Maps TOTENWEG- MARKUS KREUZ](#)

